

Ausmalbilder für Flüchtlingskinder

Mit den Flüchtlingen sind einige der globalen Probleme der Welt über unsere Türschwelle geschwappt. Es ist Anfang Oktober, ich will endlich etwas tun und starte eine Facebook-Umfrage, wie kann man helfen? Klamotten schicken – klar. Aber ist das alles? Als Rückmeldung kommen viele Ideen, eine davon bleibt hängen: Eine Freundin, Sozialarbeiterin in einem Flüchtlingsheim, klagt, wie schwer es ist, Kindern ohne gemeinsame Sprachbasis Inhalte zu vermitteln, und bittet mich um ein paar Ausmalbilder. Illustratorin Kollegin Anna Karina Birkenstock liest meine Facebook-Frage, sie plant parallel genau das Gleiche. Wir tun uns zusammen und starten die nationale Illustratorenkampagne #illustratorenfuerfluechtlinge.



Laut der UNO Flüchtlingshilfe sind 51% der Menschen, die sich auf der Flucht befinden, Kinder. Viele Organisationen, Vereine und ehrenamtliche Helfer haben es sich daher zur Aufgabe gemacht, für diese aktiv zu werden. Tatsächlich fehlt es aber allorts an geeignetem, kostenfreiem Material, um den Kindern Sprache und Kultur zu vermitteln.

Wir beraten uns also mit Sozialarbeitern und Pädagogen und erstellen eine umfangreiche Themenliste, mit Themen wie *Zahlen + ABC, Leben*

und Wohnen, Gesundheit, Natur, Berufe, Miteinander. Wir nutzen die Facebook-Seite und bestehende Netzwerke, um den Aufruf zu starten. Allen Illustratoren, die sich melden, schicken wir die Themenliste, allgemeine Informationen und Eckdaten für das Projekt. Sie tragen sich für ein oder mehrere Themen ein und schicken uns das fertige Ausmalbild zu. Jeder Illustrator unterschreibt eine Creative Commons Lizenz, die besagt, dass die Bilder kostenfrei genutzt werden, jedoch nicht bearbeitet oder verändert werden dürfen. Wir sortieren die Bilder, formatieren sie und laden sie auf unsere Webseite hoch.

Einen Monat, 3000 Facebook-Likes, 200 teilnehmende Illustratoren, 300 fertige Ausmalbilder und ein paar schlaflose Nächte später veröffentlichen wir die Webseite. Bis heute wurden 28 799 Bilder von 28 104 Nutzern heruntergeladen und es gab 268 999 Seitenaufrufe. Ein Deutschkurs für Flüchtlingskinder, den eine Schule in Rheinland-Pfalz entwickelt hat und nun kostenfrei zur Verfügung stellt, wird von „unseren“ Illustratoren gestaltet.

Immer wieder kommen Anfragen nach Illustrationen für Flüchtlingsprojekte, und nur wenige Minuten nach dem Aufruf melden sich engagierte Illustratoren, um das jeweilige Projekt

zu unterstützen. In einer Stadt wurde aus dem Material ein Willkommens-Ausmalbuch für Flüchtlingskinder gedruckt, das zusammen mit Stiften und ein paar anderen schönen Dingen am Flughafen verteilt wird. Ein Animatoren-Team hat begonnen, einige der Ausmalbilder zu animieren, um digitales Lernmaterial für Kinder anzubieten.

Durch konkrete Anregungen von Pädagogen und Helfern vor Ort wächst unsere Themenliste stetig. Aus dem Projekt ist ein richtiges Netzwerk entstanden, bei dem es darum geht zu helfen, zu ermutigen, sich gegenseitig mit seinen Fähigkeiten zu unterstützen, Flüchtlingskinder schnell zu integrieren und ihnen die Sprache und Kultur zu vermitteln.

Unser Dank gilt allen Menschen, die sich für Flüchtlinge engagieren, allen, die unser Material aktiv nutzen und unsere Seite teilen und bekannt machen, den teilnehmenden Illustratoren, Caspar Armster vom *Tilda Marleen Verlag* – Sponsor und Administrator unserer Webseite –, der *Illustratoren Organisation* und Pinsel und Pixel, ohne deren bestehende Netzwerke so ein Projekt um einiges langsamer angelaufen wäre.

Constanze v. Kitzing, I. O.

STECKBRIEF

Constanze von Kitzing ist international verlegte (und natürlich preisgekrönte) Kinderbuchautorin und -illustratorin, Mitglied der Illustratoren Organisation e.V. und findet, dass alle Kinder ein Recht auf Bildung haben. Da dieses aber nicht vom Himmel fällt, engagiert sie sich mit Projekten wie #illustratorenfuerfluechtlinge und ihrem Kreativ-Newsletter für Eltern (www.ideenbrief.de) für eine schönere Welt!
Info & Kontakt: www.constanzevonkitzing.de



© Frederic Lezmi

